



# CVJM Nachrichten

## LIEBE CVJMer,

herzliche Segenswünsche zum neuen Jahr 2025 mit der Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute“, zu der Pfarrer Michael Graebisch (2. Vorsitzender) uns nachfolgend einige Gedanken dazu mitgibt. Das Jahr 2024 wurde beendet mit dem traditionellen Kurrendeblasen mit unserem Posaunenchor und begonnen mit einer Großveranstaltung mit über 300 Besuchern im Rahmen der Niersteiner Bibelgespräche und der bekannten Theologin Dr. Margot Käßmann. Während die vorliegenden CVJM-Nachrichten in Druck gehen, findet der Kinderbibeltag mit über 60 Kindern mit einer „Kirchen-Entdecker-Tour“ statt.

Für die am 17. März stattfindende Jahreshauptversammlung ist die Einladung mit Tagesordnung und den Gruppenberichten beigelegt. Herzliche Einladung!

## Euer Vorstand

### ANDACHT

Die Jahreslosung dient vielen Christinnen und Christen als Leitvers für das gesamte Jahr. Die Jahreslosung 2025 lautet „Prüft alles und behaltet das Gute“. 1. Thess 5,21. Die Jahreslosung fordert uns dazu auf, mit Offenheit und Bedacht in die Welt zu blicken. Sie lädt ein, nicht sofort zu urteilen, sondern die Welt und ihre Herausforderungen eingehend zu prüfen. In einem Jahr, das von Unsicherheiten und Krisen geprägt ist, ruft die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) zu einer Kultur der gegenseitigen Achtung und offenen Auseinandersetzung auf. Die Jahreslosung erinnert uns daran, dass der gemeinsame Wille, das Leben zu schützen, uns über kulturelle und religiöse Unterschiede hinweg verbinden kann – sei es in der Hilfe für die Bedürftigen oder im gemeinsamen Streben nach einem besseren, gerechteren Miteinander. Im Lied zur Jahreslosung heißt es im Refrain: „Es gibt so viel Gutes, lasst es uns entdecken!“

Pfarrer Michael Graebisch



### IN DIESEM HEFT

Andacht .....	1
Jahreshauptversammlung .....	2
Bibelgespräch.....	2
Jungchar .....	3
Krippenspiel.....	3
Posaunenchor .....	3
CVJM-Band.....	4
CVJM Sport.....	4
Hauskreis.....	4

## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DES CVJM NIERSTEIN

Am Dienstag, den 18.03.2024, um 19.00 Uhr findet im Johannes-Busch-Haus die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Der Vorstand und die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen geben Rechenschaft über ihre Arbeit im vergangenen Vereinsjahr, es werden neue Mitglieder aufgenommen und Wahlen vorgenommen. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde des CVJM herzlich eingeladen!

### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Biblische Einleitung
3. Protokollprüfung / Tagesordnung
4. Aufnahme neuer Mitglieder
5. Bericht des Vorsitzenden, Aussprache
6. Nachfragen zu den Gruppenberichten
7. Kassenbericht
8. Kassenprüfungsbericht/Entlastung Kassenwart
9. Entlastung des Vorstands
10. Wahlen zum Vorstand
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Wahlen der Kreisvertreter
13. Verschiedenes

ERINNERUNG:  
WOCHENENDE  
MICHELSTADT

Meldet euch noch  
für unser CVJM-  
Wochenende vom  
1. - 4. Mai 2025 in  
Michelstadt an!



## MEHR ALS 300 BESUCHER ZUM BIBELGESPRÄCH MIT DR. MARGOT KÄßMANN

Mehr als 300 Besucher folgten der Einladung zum Niersteiner Bibelgespräch mit Dr. Margot Käßmann zum Thema "Mütter im Alten Testament" am Mittwoch, den 15. Januar 2025 in die Martinskirche Nierstein. Das Thema steht im Rahmen des Jahresthemas „Männer und Frauen im Alten Testament – Geschichten des Aufbruchs“. Moderator Lothar Püschel stellte in seiner Begrüßung heraus, dass wir in einer unruhigen Zeit leben, wo Geschichten des Aufbruchs inspirierend und wichtig sind. Am Anfang ihres Vortrags stellte Frau Dr. Margot Käßmann fest, dass sie



keinen theologischen Vortrag hält, sondern Geschichten aus dem Alltag des Alten Testaments in einer Alltagssprache erzählt, die aus unserer heutigen Zeit sein könnten. Dabei geht es um Liebe, Ehebruch, Vergewaltigung, Inzest und viele mutige Frauen. Diese Geschichten sind verbunden mit den Namen Ester, Hanna, Lea, Rebecca, Sara und Batseba.

Zum Einstieg des Vortrages, um die Zuhörer emotional auf das Vortragsthema einzustimmen, nutzte Moderator Lothar Püschel eine Online-Plattform, deren Word-Cloud auf eine Leinwand projiziert wurde. Über ihr eigenes Smartphone konnten die Zuhörer sich über einen QR-Code hier einloggen und ein Wort zur Fragestellung „Was verbindest du mit „meine Mutter?“ eingeben. Die eingegebenen Begriffe wie Liebe, Strenge, Zuwendung etc. bildeten eine „Word-Cloud“, die als Überleitung zum Vortrag von Dr. Margot Käßmann diente.

Mit den gesungenen Liedern, wie „Gut, dass wir einander haben“ und „Da berühren sich Himmel und Erde“, die von Bärbel Schmitt an der Querflöte und Martin Schnarrenberger an der Gitarre begleitet wurden, füllte sich der Kirchenraum mit positiver Energie, die Moderator Lothar Püschel scherzhaft in 1 Grad Celsius Steigerung der Raumtemperatur ummünzte.

Am Ende der Veranstaltung wurde zum nächsten Bibelgespräch am 19.2.2025 mit Pfarrer Thomas Schwöbel zum Thema „Isaak, der verheißene Sohn“ um 20 Uhr in das Johannes-Busch-Haus eingeladen. Bei einem kühlen Secco und Snacks wurden die Gespräche über und um die Bibel in der Martinskirche fortgesetzt.

## JUNGSCHAR MÄDCHEN UND JUNGEN/SOMMERFREIZEITEN



Auch dieses Jahr hat sich die Jungschar wieder dienstags im JoBuHa getroffen. Von Basteleinheiten, Bewegungs- und Quiz-Spielen bis hin zu Back- und Kochaktionen ist von allem und für alle etwas dabei. Selbstverständlich ist für uns das anfängliche Singen und der kurze Impuls mit einer biblischen Geschichte.

Unser Special-Event war letztes Jahr das Pizza-Backen, bei dem wir mit den Kindern und Eltern gemütlich am Lagerfeuer saßen.

Seit dem neuen Schuljahr sind auch Jungs willkommen, da wir die Mädchen

und die Jungen Jungschar zusammen gelegt haben. Höhepunkt für dieses Jahr wird auf alle Fälle auch das gemeinsame Zeltlager sein.

Das Mitarbeiterteam besteht zur Zeit aus Jonas Brenneisen, Felix Reichert, Paula Strub und Lina Hoffmann.

### KRIPPENSPIEL

Großen Anklang fand das Krippenspiel im Weihnachtsgottesdienst für Familien in einer vollbesetzten Martinskirche. Unter der Leitung von Marie-Luise Friedrich und Julia Regner spielten 16 „Jungschar-Kinder“ mit viel Engagement die Weihnachtsgeschichte. Herzlichen Dank!



### CVJM POSAUNENCHOR

Blech pur – das ist das Markenzeichen des Posaunenchores. In Nierstein seit 117 Jahren. Zu Chorälen und freier Musik aus Renaissance, Barock oder Romantik kommen zeitgenössische Arrangements und Sätze zu modernen Kirchenliedern. Vom festlichen „Denn die Herrlichkeit Gottes des Herrn“ zu Weihnachten bis hin zu „Gabriella’s Song“ aus dem Film „Wie im Himmel“ reichte unser Repertoire 2024. Es waren wieder vor allem Gottesdienste, die wir mitgestaltet haben, darunter Ostern und Erntedank oder den Wunschlieder-Gottesdienst „zwischen den Jahren“. Ein Stichwort, das in den kommenden Jahren an Bedeutung gewinnen dürfte: der neue Nachbarschaftsraum im Dekanat. Die gemeinsamen Auftritte mit dem Gemeinschaftsposaunenchor Schwabsburg gibt es seit vielen Jahrzehnten, der Him-

melfahrtsgottesdienst am Schlossturm ist längst zu einer schönen Tradition geworden. Beim ersten Nachbarschaftsgottesdienst in Mommenheim haben wir erstmals zusammen mit den Mommenheimern gespielt – das hat Lust auf mehr gemacht. Auch die Begleitung des Reformationsgottesdienstes mit Bläsern aus dem Dekanat verlangt nach einer Fortsetzung. Der Rückkehr des Adventsmarktes auf den Marktplatz hat auch den Auftritten auf der Bühne gut getan. Endlich haben uns am Samstagabend mal wieder mehr Menschen zugehört. Beim Kurren-



deblasen am 23. Dezember waren wir zum Abschluss mit dem CVJM erstmals zu Gast im Weingut

Julianenhof bei Familie Schmitt. Zu Jahresbeginn hat Leo Nollert die Chorleitung abgegeben. Herzlichen Dank für fünf Jahre Chorleitung.

Im Moment probieren wir ein paar neue Stücke aus und bereiten uns dann auf Ostern und Pfingsten vor. Wir sind weiterhin konstant bei zwölf Bläserinnen und Bläsern und würden uns freuen, wenn wieder mehr Menschen zu uns stoßen, gerne auch Ehemalige. Ganz gleich, ob mit Trompete, Horn, Posaune oder Tuba, ganz gleich, ob Anfänger oder ausgebildet.

Christine Bausch

## CVJM-BAND

Die CVJM-Band besteht derzeit aus fünf Musikerinnen. Mit unseren Instrumenten wie Gitarre, Klavier, Cajon, Querflöte, Saxophon, verschiedenen Percussioninstrumenten und Gesang begleiten wir alle Familiengottesdienste. Außerdem begleitet die Band jedes Jahr sowohl das CVJM-Jahresfest im Spätsommer als auch das Krippenspiel an Heiligabend. Jedes Jahr gibt es zudem ein passendes Lied zur Jahreslosung, das in den vier Familiengottesdiensten aufgegriffen und gemeinsam mit der Gemeinde gesungen wird. Die Proben und Treffen werden individuell geplant, da sich Dienstpläne, private Termine und andere Verpflichtungen häufig ändern. Trotz dieser Herausforderungen geben alle ihr Bestes, um der Gemeinde eine schöne musikalische Begleitung zu bieten.



## CVJM SPORT

Ein Ereignis prägte im letzten Jahr nachhaltig die Sportarbeit unseres CVJM. Pünktlich zum 1. Schultag nach den Sommerferien führte ein Brand in der Rundsporthalle Nierstein zu einer Sperrung der Sporthalle von einem halben Jahr. Freundlicherweise stellte das Gymnasium zu St. Katharinen Oppenheim uns nach den Herbstferien ein Hallendrittel in der neuen Sporthalle für die Jungschar- und Jugendgruppe, für die Basketballer und die Volleyballer zur Verfügung. Nach den Osterferien konnten alle Sportgruppen wieder die Hallenzeiten in der Rundsporthalle nutzen.

Der CVJM Kindersport findet weiterhin jeden Montagabend von 18 bis 19 Uhr in der Rundsporthalle Nierstein statt. Im ersten Halbjahr 2024 war die Gruppe mit fünf Kindern gut besucht. Nach den Sommerferien mussten manche Kinder aufgrund von schulischen Veränderungen leider aufhören, sodass aktuell zwei Kinder regelmäßig teilnehmen. Glücklicherweise bringen Christopher und Neider ihren Nachwuchs mit, der uns mit viel Energie und Freude unterstützt. Auch wenn die vier Jungs noch etwas kleiner sind als die anderen, passt die Dynamik in der Gruppe hervorragend. Das Programm bleibt abwechslungsreich: Zum Aufwärmen oder zwischendurch spielen wir manchmal Spiele, die bei den Kindern gut ankommen. Wenn die älteren Kinder mal nicht so viel Lust darauf haben, probieren sie sich gern selbst an den Ringen aus oder bauen mit Begeisterung Bewegungslandschaften – nicht nur für sich, sondern auch für die Jüngeren. Es ist schön zu sehen, wie sich die Gruppe trotz der Veränderungen weiter zusammenfindet und alle mit Freude dabei sind.

Dank auch an die Übungsleiter, die in dieser Zeit und weiterhin den Übungsbetrieb ermöglichen.

**Jungschar- und Jugendsport:** Marie-Luise Friedrich, Christopher Püschel

**Fußball:** Kai Hoffmann und Christopher Püschel

**Basketball:** Ruben Püschel

**Volleyball:** Volker Quillfeldt und Christian Blessing



### CVJM Nierstein

1. Vorsitzender Christopher Püschel
2. Vorsitzender Michael Graebisch

Schriftwart: Julia Regner

Kassenwart: Anke Hader

Vereinskonto:

Volksbank Alzey-Worms e.G.

IBAN DE97550912000050008100



Redaktion: Elke und Lothar Püschel,  
Jana Hebeiß

Bildnachweis: Jörg Adrian, Lothar Püschel

Aktuelle Informationen erfahrt ihr  
über die Homepage  
<https://cvjm-nierstein.de>.

## HAUSKREISBERICHT

Wir singen gerne miteinander, lesen einen Bibeltext und tauschen uns darüber aus. In den Ferien und an Feiertagen findet zwar kein Hauskreis statt aber wir verabreden uns dann schon mal zu einem spontanen Treffen in einer Eisdiele.

Unsere Hauskreistreffen finden, wie auch im Vorjahr, in 14-tägigem Rhythmus, im Johannes-Busch-Haus (JoBuHa) statt. Mit ca. 7 bis 16 Teilnehmer besprechen wir im Augenblick die Themen, die in den Niersteiner Bibelgesprächsabenden referiert wurden. Das waren im Jahr 2024 die Evangelien Matthäus, Lukas und Johannes. Insgesamt zählt der Hauskreis knapp 20 Personen. Die Abende werden inhaltlich von wechselnden Personen vorbereitet.

Martin Schnarrenberger bereitete mit uns wieder den Buß- und Betttagsgottesdienst vor und wir feierten ihn gemeinsam mit persönlichen Statements zum Thema Hoffnung.

Fester Bestandteil eines Hauskreisjahres sind die von Lothar und Elke Püschel etablierten Niersteiner Bibelgespräche die einmal im Quartal im JoBuHa stattfinden. Das inzwischen über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Format erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Die Niersteiner Bibelgespräche werden gut besucht und sind eine gute Gelegenheit Menschen aus dem eigenen Bekanntenkreis einzuladen.

Rudolf Seifen